

Caitlin Clark: Basketballstar bereit für den großen Durchbruch in der WNBA!

Caitlin Clark kehrt nach sieben Monaten in die WNBA zurück. Neue Saison beginnt, Gehaltsverhandlungen stehen an.



Indiana, USA - Die neue WNBA-Saison steht vor der Tür, und ein besonderes Augenmerk liegt auf Caitlin Clark, der bekanntesten Basketballerin der USA. Nach einer siebenmonatigen Spielsperre wird sie am kommenden Wochenende mit den Indiana Fever in die Saison starten. Clark, die in ihrer ersten WNBA-Saison beeindruckende Statistiken mit 35,4 Minuten Spielzeit und 19,2 Punkten pro Spiel vorweisen konnte, bringt gemäß **Weser-Kurier** hohe Erwartungen mit sich. In diesem Jahr wird sie sogar über 78.000 US-Dollar verdienen, während ihr Gesamtjahresgehalt durch Sponsorings auf etwa elf Millionen US-Dollar ansteigt.

Ein Testspiel gegen das brasilianische Nationalteam

verzeichnete beeindruckende 1,3 Millionen Fernsehzuschauer und war ausverkauft, was die große Beliebtheit von Clark und der WNBA unterstreicht. Tickets wechselten für durchschnittlich 440 US-Dollar den Besitzer. Die Indiana Fever hatte in der letzten Saison in der ersten Runde der Playoffs das Feld geräumt, während die New York Liberty, unter anderem mit den deutschen Spielerinnen Nyara Sabally und Leonie Fiebich, den Titel gewann.

Veränderungen in der Liga

Mit einem neuen Tarifvertrag, der möglicherweise die Spielerinnengehälter um bis zu 30 Prozent erhöht, könnten Stars wie Caitlin Clark bald von Gehältern profitieren, die auf über eine Million US-Dollar pro Saison steigen könnten. Laut **Sportsnaut** könnte dies eine Erhöhung von etwa 300 Prozent gegenüber den derzeit maximalen Gehältern bedeuten, die aktuell bei 249.244 US-Dollar liegen. Diese Veränderungen sind Teil einer breiteren Diskussion über die finanzielle Realität in der WNBA, die in der letzten Saison mit einem Verlust von 40 Millionen US-Dollar zu kämpfen hatte.

Die Diskussion um die Gehälter wird umso dringlicher, da mehr als 100 Spielerinnen, darunter große Namen wie Breanna Stewart und Brittney Griner, nach dieser Saison vertragslos sein werden. Atlanta-Dream-Manager Dan Padover warnte bereits vor möglichen Wechseln, was die Stabilität der Teams in Gefahr bringen könnte.

Der Weg in eine neue Ära

Die WNBA nutzt die wachsende Popularität und die hohen Einschaltquoten, die Spielerinnen wie Clark generieren, um die Liga zukunftssicherer zu machen. Ein neuer TV-Rechte-Deal, der ab 2026 in Kraft tritt, soll 2,2 Milliarden US-Dollar über elf Jahre in die Liga bringen. Dieser wirtschaftliche Aufschwung könnte auch College-Absolventen bessere finanziellen Rahmenbedingungen zu Beginn ihrer Karrieren bieten und die

Attraktivität der WNBA steigern.

Caitlin Clark, die als eine der auffälligsten Neuzugänge gilt, hat mit ihren Leistungen bereits die Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Ihr aktueller Vertrag, der auf vier Jahre mit insgesamt 338.056 US-Dollar angesetzt ist, steht im Kontrast zu ihren Werbungserlösen von 11 Millionen US-Dollar im vergangenen Jahr. Dennoch bleibt ihr Grundgehalt in der WNBA mit etwa 75.000 US-Dollar vergleichsweise niedrig, was die Kluft zwischen den Einnahmen durch Sponsoring und den eigentlichen Gehältern deutlich macht.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die WNBA und ihre Spielerinnen in dieser dynamischen und sich wandelnden Landschaft positionieren werden. Klar ist, dass die bevorstehende Saison und die kommenden Verhandlungen über den Tarifvertrag entscheidend für die Zukunft der Liga und ihrer Athletinnen sein werden. Für Caitlin Clark könnte sie jedoch der Schlüssel zu einem noch größeren Erfolgsweg werden.

Zusätzliche Informationen zur aktuellen Situation in der WNBA gibt es hier.

Details	
Vorfall	Tarifvertrag
Ort	Indiana, USA
Quellen	• www.weser-kurier.de • sportsnaut.com • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de